

Workshops für nachhaltige Schülerfirmen

Der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün der Landeshauptstadt Hannover bietet verschiedene Workshops für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte, die in nachhaltigen Schülerfirmen arbeiten, an.

Alle Workshops sind kostenlos. Es können auch mehrere Workshops gebucht werden.

MindestteilnehmerInnenzahl pro Workshop: 10 SchülerInnen (aus einer oder mehreren Schülerfirmen).

Ort: in einer der teilnehmenden Schulen.

Ein Rückmeldeformular befindet sich am Schluss. Bitte einen **Wunschtermin** nennen.

Wenn es Interesse an weiteren Themen gibt: Wir nehmen Anregungen gerne entgegen.

1. (Sich) erfolgreich präsentieren

Halbtagesworkshop (bis zu fünf Schulstunden)

Termin: nach Vereinbarung, bitte Wunschtermin bzw. günstigen Wochentag und Zeit mitteilen

Ort: in einer der teilnehmenden Schulen

Referent: Agentur fundwort, Robert Exner

Worum geht es?

Wie stelle ich mein Produkt und meine Firma anschaulich in der Öffentlichkeit dar? Wie erzeuge ich Aufmerksamkeit? Wie bringe ich Abwechslung in die Präsentation?

Diese und ähnliche Fragen werden im Seminar aufgegriffen und beantwortet. Die TeilnehmerInnen erfahren etwas über

- **die Vorbereitung von Präsentationen,**
- **Möglichkeiten, Aufmerksamkeit zu erzeugen,**
- **Präsentationsformen und wirkungsvolle Methoden, abseits von Beamer und Powerpoint.**

Jeder öffentliche Auftritt prägt nicht nur das Bild des Unternehmens. Er vermittelt zugleich einen starken Eindruck von der Person, die präsentiert. Deshalb bekommen die TeilnehmerInnen wichtige

- **Grundlagen zu Selbstpräsentation: Wie wirke ich? Wege zur Entkrampfung, Signale der Sicherheit**

Welchen Nutzen haben die TeilnehmerInnen?

Im Vordergrund steht die Darstellung der Firma. Die SchülerInnen bekommen Einblick in verschiedene Methoden und lernen vor der Gruppe zu präsentieren. Sie bekommen Hinweise zur Visualisierung und Tipps, um auf ihr Unternehmen aufmerksam zu machen. Darüber hinaus erhalten die SchülerInnen wertvolle Informationen zur Selbstpräsentation.

Insgesamt sind die Inhalte so ausgerichtet, dass die TeilnehmerInnen sie über die Schule hinaus bspw. bei späteren Vorstellungsgesprächen oder ähnlichen Anlässen nutzen können.

Wie werden die Inhalte vermittelt?

Wer vielfältige Methoden vorstellt, sollte in der Vermittlung ebenfalls Abwechslung bieten: Deswegen wird es Impulsreferate zu einzelnen Themen geben und Präsentationen des Referenten. Die SchülerInnen werden selbst Präsentationsmaterialien gestalten und Vorschläge dafür erarbeiten und natürlich der Gruppe vorstellen.

2. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Halbtagesworkshop (bis zu fünf Schulstunden)

Termin: nach Vereinbarung, bitte Wunschtermin bzw. günstigen Wochentag und Zeit mitteilen

Ort: in einer der teilnehmenden Schulen

Referent: Agentur fundwort, Robert Exner

Inhalte:

- Grundregeln der Kommunikation
- Einführung in die Pressearbeit – “Wie kommen eure Informationen in die Zeitung?”
- Gute Pressemitteilungen schreiben (als Einstieg auch für andere Textformen)
- Kennzeichen guter Texte
- Gestaltung und inhaltliche Gliederung von Faltblättern

Die Themen werden durch Vorträge, Beispiele und praktische Übungen vermittelt.

Zu den beiden Workshops sind Reader erschienen, die ihr im Internet unter http://www.hannover.de/de/umwelt_bauen/umwelt/umw_bera/umw_komm/schwebne/um_nasch.html herunterladen könnt.

Auf Wunsch bekommt ihr den Reader in Einzelexemplaren als Ausdruck.

3. „Nachhaltigkeit – wie geht das und was hat das mit mir und der Schülerfirma zu tun?“

Termin: nach Vereinbarung, bitte Wunschtermin bzw. günstigen Wochentag und Zeit mitteilen

Ort: in einer der teilnehmenden Schulen

Referent: Thomas Meiseberg, Wissenschaftsladen Hannover e. V.

Inhalte:

- Was ist Nachhaltigkeit und welchen Nutzen haben wir davon?
- Wo können wir nachhaltige Aspekte in unserer (geplanten) Schülerfirma umsetzen?
- Wie sieht es in unserer Schülerfirma mit der Nachhaltigkeit aus? Wo gibt es Verbesserungsmöglichkeiten?

Ihr erfahrt, was sich hinter dem Begriff Nachhaltigkeit verbirgt. Ihr nehmt eure Schülerfirma unter die Lupe und könnt konkrete Ziele zur Verbesserung eurer Firma festlegen.

Der Workshop ist auch für Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrkräfte geeignet, die noch keine Schülerfirma gegründet haben.

Unabhängig vom Workshop könnt ihr mit dem Referenten Thomas Meiseberg einen Termin in eurer Schule vereinbaren. Mit ihm gemeinsam könnt ihr Ziele und Maßnahmen festlegen, die helfen, eure Firma im nachhaltigen Sinn weiter zu verbessern.

4. Buchführung

Halbtagesworkshop (bis zu fünf Schulstunden)

Termin: nach Vereinbarung, bitte Wunschtermin bzw. günstigen Wochentag und Zeit mitteilen

Ort: in einer der teilnehmenden Schulen

Referentin: Katja Walther, IGS Kronsberg, nachhaltige Schülerfirma „STS – Schüler trainieren Senioren“

Es ist ein tolles Gefühl, wenn eure Schülerfirma etwas verkauft und Geld eingenommen hat. Doch was müsst ihr beachten, wenn ihr Einmachen macht? Und wie steht es mit dem Einkauf von Materialien für eure Schülerfirma?

Da ihr euch nicht verschulden dürft, müsst ihr einen genauen Überblick über eure Finanzen haben. Hilfreich ist eine Buchführung, mit der alle Einnahmen und Ausgaben verbucht werden. Der Workshop gibt euch einen Einstieg in die einfache Buchführung. Ihr seht, wie man ein Kassenbuch führt und wie man Belege dokumentiert.

Achtung: Jede teilnehmende Schülerfirma erhält kostenlos eine CD mit Tabellen für die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie ein Kassenbuch, sofern dies noch nicht überreicht wurde.

5. Was kann ich tun, wenn's knallt?

Halbtagesworkshop (bis zu fünf Schulstunden)

Termin: nach Vereinbarung, bitte Wunschtermin bzw. günstigen Wochentag und Zeit mitteilen

Ort: in einer der teilnehmenden Schulen

Referentin: Angelika Liebrecht, Büro für Beratung, Mediation & Umweltbildung

Streit und Konflikte sind ganz normal und gehören zum Alltag dazu- auch in einer Schülerfirma. Da gibt es Meinungsverschiedenheiten untereinander oder auch Beschwerden von KundInnen. Wenn Streit jedoch dazu führt, dass ihr nicht mehr miteinander sprecht, euch aus dem Weg geht und euch verletzt, dann läuft etwas schief.

Wichtig beim Streiten ist der Umgang damit. Ich kann schreien und weggehen oder versuchen einen Streit mit einer sogenannten Win-Win-Lösung zu beenden.

An diesem Workshop-Tag wollen wir das Thema „Konflikt“ von vielen Seiten beleuchten und an konkreten Beispielen üben, wie man mit schwierigen Situationen besser umgehen kann.

Inhalte:

- Welche typischen Streitsituationen gibt es in eurer Schülerfirma?
- Grundlagen von Kommunikation – wie funktioniert das, wenn wir miteinander reden?
- Mimik-Gestik-Körpersprache
- Das Eisberg-Modell als Grundverständnis für die Entstehung von Konflikten
- Vorstellung von Methoden, die zum besseren Gelingen von Gesprächen beitragen
- Schwierige Gespräche vorbereiten und führen
- Einblick und Ablauf bei der Vermittlung bei Konflikten (Mediation)
- Rollenspiele

Die Schwerpunkte des Workshops werden mit den SchülerInnen (oder im Vorfeld nach Rücksprache mit den betreuenden LehrerInnen) gemeinsam festgelegt.



Schule/Einrichtung

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon/Fax

Antwort an:
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Umweltkommunikation / 67.04
Langensalzastr. 17
30169 Hannover



PER FAX: 0511/168-42914

Wir möchten an folgendem Workshop teilnehmen:

.....

Terminwunsch (konkreter Termin oder Wochentag)

.....

Uhrzeit:

Wir würden gerne mit _____ Personen an der Fortbildung teilnehmen.

Wir haben Interesse an folgendem/n anderen Thema/Themen:

.....

.....
Datum

.....
Unterschrift

Bei Interesse an mehreren Workshops bitte weiteren Anmeldebogen ausfüllen.